

Über das letzte Jahr gibt es aus der Zahnmedizin insbesondere 4 Punkte zu berichten:

1. Umsetzung der neuen ZApprO
2. Lehre unter COVID
3. AKWLZ (Arbeitskreis zur Weiterentwicklung der Lehre in der Zahnmedizin)
4. ADEE – Jahrestagung 2021

### **1. Umsetzung der neuen ZApprO**

Mit dem WS 2021-22 tritt die ZApprO an den deutschen Hochschulen in Kraft. Die Vorbereitung dieser Umsetzung stellt(e) die zahnmedizinischen Ausbildungsstätten vor einige Herausforderungen. Die in der ZApprO verankerten Gruppengrößen für die klinische Ausbildung erfordern einen Zuwachs an technischen und personellen Ressourcen, deren Finanzierung bis heute an vielen Standorten – trotz intensiver Bemühungen noch nicht an allen – geklärt werden konnte.

Die Änderungen im zahnmedizinischen Curriculum sind in weiten Teilen grundlegend und beinhalten neue Lehrveranstaltungen (z.B. Querschnittsbereiche oder Integrierte klinische Kurse). Ein hoher Aufwand wurde und wird betrieben, um die Curricula inhaltlich und strukturell zu entwickeln bzw. anzupassen.

Aktuell wird noch über einen neuen Referentenentwurf entschieden, der die gesetzlichen Übergangsregelungen zwischen der alten AOZ und der neuen ZApprO revidiert. Die Hochschulen erwarten nun die kurzfristige Entscheidung vor Semesterbeginn, ob es Übergangskohorten geben wird oder nicht. Der Umsetzungsprozess wird durch Engagement der VHZMK (Vereinigung der Hochschullehrer in der Zahnmedizin) und durch regen Austausch zwischen den Lehrenden im Rahmen des AKWLZ begleitet.

### **2. Lehre unter COVID**

Auch in der Zahnmedizin hat die Pandemie zu einem Aufwind in der Digitalisierung von Lehrveranstaltungen geführt. Außerdem wurden klinisch-praktische Inhalte leider vermehrt unter Phantom-Bedingungen vermittelt. Mit hohem Aufwand (teilweise Umbauten der Kurs-Säle) wurden klinische Lehrveranstaltungen direkt am Patienten (Behandlungskurse) gemäß der Vorgaben des Infektionsschutzes so gut wie möglich gewährleistet.

### **3. AKWLZ (Arbeitskreis zur Weiterentwicklung der Lehre in der Zahnmedizin)**

Der AKWLZ unterstützt durch monatliche Online-Treffen von Lehrenden einen regen und inspirierenden Austausch zur Bewältigung der aktuellen Herausforderungen (Corona und Einführung ZApprO) und eine Gelegenheit zur hochschulübergreifenden Zusammenarbeit bei der Erstellung oder Überarbeitung von Lehrveranstaltungen. Hier sind die Ausschussmitglieder regelmäßig mit Beiträgen und in den Diskussionen beteiligt.

### **4. ADEE (Association for Dental Education in Europe)**

Die Jahrestagung der ADEE 2021 fand erfolgreich im online-Format statt. Das offizielle Thema „Networking“ erfuhr eine Fokussierung auf Lehre unter COVID-Bedingungen und Digitale Lehre. Im Projekt „O-Health-Edu data hub“ sollen Informationen zu Inhalt und Struktur der Zahnmedizinischen Curricula europa- und weltweit hinterlegt und geteilt werden. Dieser Austausch soll der Optimierung von Ausbildungsprogrammen in der Zahnmedizin dienen. Ein enger Informationsaustausch ist durch die Arbeit eines Ausschuss-Mitglieds im Vorstand der ADEE gewährleistet.